



## Die **Schulordnung** regelt unser Zusammenleben

*und gibt Antworten auf viele Fragen...*

### Einschreibung / Abmeldung



Beim ersten Schulbesuch erhalten Sie vom Schulleiter oder dem zuständigen Lehrpersonal ein Anmeldeformular und den Schulkalender mit allen Schul- und Ferientagen. Die Schulordnung und das Schulprojekt werden Ihnen per Schoolfox (Kommunikations-App der Schule) zugesandt. Sie bleiben auch stets über die Internetseite der Gemeinde einsehbar.

Geben Sie das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular, eine Kopie des Ausweises und eine Wohnsitzbescheinigung (erhältlich bei der Gemeindeverwaltung) sowie die zu unterschreibende Einverständniserklärung der Schulprojekt und -ordnung am nächsten Tag in der Schule wieder ab! (Ab dem Schuljahr 2022-2023 erhalten Sie die neuen Dokumente über Schoolfox mit einem Formular, welches Sie unterschrieben zurückgeben müssen.)

Wenn Sie einen Schulwechsel innerhalb der Kindergarten- und Grundschulzeit beabsichtigen, müssen Sie Ihr Kind möglichst zu Beginn der Ferien, **spätestens aber einen Arbeitstag vor Schulbeginn** des neuen Schuljahres bei der Schulleitung **abmelden**.

### Öffnungszeiten der Schule

#### **Unterricht**

- vormittags: Unterrichtszeit von 08.20 Uhr bis 10.00 Uhr
- Frühstückspause: von 10.00 Uhr bis 10.20 Uhr
- vormittags: Unterrichtszeit von 10.20 Uhr bis 12.00 Uhr
- Mittagspause: von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr.
- nachmittags: Unterrichtszeit von 13.30 Uhr bis 15.10 Uhr.



#### **Aufsicht**

Die gesetzliche Aufsichtszeit des Lehrpersonals beinhaltet jeweils 15 Minuten vor dem Unterricht (morgens und nachmittags), 15 Minuten nach dem Unterricht mittags und bei Schulschluss), sowie die Pausenzeiten (vormittags und mittags).

Zusätzliches Aufsichtspersonal wird eingesetzt in der Mittagspause von 12.15 Uhr bis 13.15 Uhr (nur für die Kinder, die zum Mittagessen in der Schule bleiben). Außerhalb dieser Zeiten bietet die außerschulische Betreuung ihre Dienste an.

Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind nach Möglichkeit erst zur Aufsichtszeit des Lehrpersonals zur Schule kommt und sofort nach Schulschluss den Heimweg antritt.

Außerhalb der Öffnungszeiten haben Kinder und Eltern nur in Begleitung einer Lehrperson Zugang zu den Klassen.

## Abwesenheiten

**Kindergartenkinder des 1.+2. Kindergartenjahres** sind **nicht schulpflichtig**. Eine Abwesenheit bedarf keiner schriftlichen Begründung, sollte aber telefonisch oder per Schoolfox mitgeteilt werden.

**Jede Abwesenheit eines Kindes des 3. Kindergartenjahres oder der Primarschule muss schriftlich begründet werden, da diese Kinder der Schulpflicht unterliegen!**

Arzttermine sollten nach Möglichkeit außerhalb der Schulzeiten gelegt werden, anderenfalls muss eine Bescheinigung des Arztes vorgelegt werden.

Bei einer ein- oder zweitägigen Abwesenheit begründen Sie die Abwesenheit schriftlich bzw. erhält Ihr Kind beim erneuten Schulbesuch eine Abwesenheitserklärung, die Sie ausfüllen, unterschreiben und Ihrem Kind am darauffolgenden Tag wieder mitgeben.

Bei einer Abwesenheit wegen Krankheit, die länger andauert als zwei Unterrichtstage, muss eine ärztliche Bescheinigung eingereicht werden.

**Die Abwesenheit eines Kindes, die nicht durch ein ärztliches Attest belegt ist, darf 20 halbe Tage nicht überschreiten. Sollte diese Zahl übertroffen werden, muss seitens der Schulleitung umgehend die Schulinspektion eingeschaltet werden.**

Alle Primarschüler müssen pünktlich zum Unterrichtsbeginn in der Schule anwesend sein. Kinder, die zu spät kommen, stören den Unterrichtsverlauf und verpassen oft wichtige Erklärungen oder Arbeitsanweisungen.



## Information zu Beginn des Schuljahres

Jährlich, am ersten oder spätestens zweiten Tag des Schuljahres erhalten alle Familien ein Informationsschreiben und einen Schwimm- und Sportplan für die Dauer des Schuljahres

# Schulordnung der Schule Lommersweiler



Mit dieser Schulordnung sind für alle – Lehrer, Schüler und Eltern - die Regeln aufgeschrieben, die an unserer Schule gelten, damit ein geregeltes und freundliches Zusammenleben aller Beteiligten möglich ist.

*Wir wollen schließlich eine Schule, die Freude macht!*

Höflichkeit, Hilfsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und Gerechtigkeit im Umgang mit dem Mitmenschen prägen den Stil und das Arbeitsklima.

Spaß haben, lachen und lernen kann man nur dort, wo man freundlich miteinander umgeht. Jeder soll die Chance haben, dass er sich bei uns wohl fühlt.

Wir grüßen uns jeden Morgen freundlich. Ein kurzes Hallo und ein Lächeln verschönern den Tag.

An folgende Regeln wollen wir uns halten:

## Allgemeines

- Ich bin höflich und freundlich zu allen Mitschülern und Erwachsenen (Lehrpersonal, Küchenpersonal, Raumpflegerinnen, Stadtarbeiter).
- Ich achte mein Schulmaterial und das Eigentum anderer! Dies gilt für meine Schultasche und Schreibsachen, meine Dosen, Trinkbecher und Kleidung. Ich behandle Spiele, Bücher, Tische, Stühle und anderes Material der Schule sorgfältig und vergesse nicht, es wegzuräumen. Ich halte Klassen, Flure und auch die Toiletten sauber!
- Ich halte mich an die Müllordnung der Schule! Ich versuche, Müll zu vermeiden und den anfallenden Müll zu sortieren. (*Müll sortieren ist wichtig: ich werfe den anfallenden Müll in den dafür vorgesehenen Mülleimer!*)
- Nach der letzten Unterrichtsstunde nehme ich alles mit nach Hause, was ich benötige, denn nach Schulschluss habe ich keinen Zutritt mehr zum Schulgebäude. Dazu gehören auch meine Butterbrotdose und meine Trinkflasche, die natürlich mit Namen versehen sind.
- Ich bringe keine Spielsachen von zu Hause mit zur Schule.

## Vor Schulbeginn

- Ich stelle mein Fahrrad richtig in den Fahrradständer.
- Die Primarschüler stellen ihre Schultasche ordentlich unter der Überdachung und spielen bis zum Unterrichtsbeginn draußen.
- Ich lege meine Kleidung und Esssachen an den dafür vorgesehenen Platz im Flur und gehe bis zum Unterrichtsbeginn nach draußen.
- Die Kindergartenkinder bringen ihre Tasche in die Klassen gehen bis zum Unterrichtsbeginn nach draußen.
- Bei schlechtem Wetter ziehe ich nach jeder Pause meine Pantoffeln oder Turnschuhe an.



## Während des Unterrichts

- Ich habe mein Schulmaterial vollständig und gebrauchsfertig zur Hand, auch bei Klassenwechsel.
- Ich folge den Erklärungen des Lehrpersonals aufmerksam.
- Ich führe die geplanten Arbeiten leise, sorgfältig und konzentriert durch.
- Ich bin geduldig, hilfsbereit und höflich und gebrauche keine Schimpfwörter.
- Ich frage das Lehrpersonal, um zur Toilette zu gehen, wenn es unbedingt nötig ist.
- Ich halte meinen Platz und die Klasse sauber.
- Ich **kaue keinen Kaugummi** und **trage keine Schirmmütze**.
- Ich habe immer ein Paket Taschentücher oder ein Stofftaschentuch bei mir – auch bei außerschulischen Aktivitäten.

## Während der Pause

- Ich verbringe die Pause prinzipiell draußen. Nur bei Krankheit darf ich nach schriftlicher oder mündlicher Anfrage meiner Eltern drinnen bleiben.
- Ich spiele fair und kameradschaftlich und **schließe niemanden aus**.
- Ich frage, ob ich Spielmaterial (Seile, Bälle, ...) auf den Hof bringen darf und bringe es anschließend zurück an seinen Platz, in den Spielzeugschrank in den Flur.
- Ich achte darauf, dass Schulhof und Holunderspielplatz immer sauber bleiben.
- Ich fahre nicht mit Fahrrädern, Rollschuhen, Skateboards, Inline-Skates, ... auf dem Schulhof.
- Ich nutze die Pausenzeit, um zur Toilette zu gehen.
- Im Winter ist Schneeballwerfen verboten.



## Mittagspause

- Die Mittagspause dient der Erholung und Entspannung. Wenn ich die Regeln und Anweisungen missachte, muss ich mit einem Ausschluss von der beaufsichtigten Mittagspause rechnen.
- Ich verbringe die Zeit vor dem Mittagessen draußen.
- Ich halte mich auch jetzt an alle Pausenregeln.
- Wir beginnen mit dem Essen, wenn alle sitzen (nicht auf dem Tisch...).
- Zum Essen nehmen wir uns wenigstens 15 Minuten Zeit, alle bleiben am Tisch sitzen.
- Ich achte auf gute Tischmanieren.
- Ich halte mich nicht in den Klassen auf.
- Ich achte darauf, dass mein Platz und die Küche sauber bleiben bzw. zurückgelassen werden.

## Ordnungsmaßnahmen

Wenn wir uns nicht an die Regeln halten, müssen wir mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen rechnen:

- uns entschuldigen.
- den Schaden wieder gut machen.
- damit rechnen, von der jeweiligen Aktivität ausgeschlossen zu werden.
- mit einem Eintrag ins Tagebuch rechnen.
- schlimmstenfalls damit rechnen, einen Schulverweis zu erhalten.



## Allgemeines

- Ich begeben mich auf kürzestem Weg vom Elternhaus zur Schule und bei Schulschluss wieder zurück.

### **Fragen, Schwierigkeiten, Probleme, ...**

Beim Zusammenleben so vieler Menschen kommt es gelegentlich zu Reibereien, Schwierigkeiten und Problemen. Wenn Euch etwas unter den Fingernägeln „brennt“, so besprecht es zuerst - nach Möglichkeit – mit der betroffenen Lehrperson, die auch Rücksprache mit der Schulleitung nimmt. Selbstverständlich ist der Schulleiter in der Folge gerne Euer Ansprechpartner.

Kathleen Schaus,  
Schulleiterin